

Whistleblowing

- Unternehmensrisiko
- Hinweisgebersysteme
- Imageschäden für Unternehmen
- Besonderheiten in der Rechtsanwendung



Die Tagung wird aktiv unterstützt durch:





Editorial

Unter Whistleblower, vom englischen to blow the whistle, bezeichnet man eine Person, die für die Allgemeinheit Missstände aus einem geheimen oder geschützten Bereich an die Öffentlichkeit bringt. Grosse Bekanntheit erlangte der Begriff insbesondere durch den Whistleblower Edward Snowden, der von ihm kopierte Geheimdokumente veröffentlichte. Der oftmals negativ behaftete Begriff kann dazu dienen, Unregelmässigkeiten und Missstände in einem Unternehmen aufzuzeigen und strafrechtlich relevante Sachverhalte aufzudecken.

Das Vormittagsprogramm legt den Schwerpunkt auf Risikoerkenntnis und Verortung von Missständen. Dabei wird sowohl auf intrinsisch und extrinsisch motiviertes Whistleblowing, sowie auf die einzelnen Rechtsdisziplinen (Öffentliches Recht, Kapitalmarktrecht) eingegangen werden. Untersuchungsgegenstand bilden auch die Rechtssysteme der umliegenden Nachbarstaaten. In der anschliessenden Podiumsdiskussion werden Vor- und Nachteile des Whistleblowing näher durchleuchtet. Die Teilnehmenden haben dabei die Gelegenheit, das Thema Whistleblowing mit individuellen Fragen zu vertiefen.

Mögliche Nachteile oder drohender Jobverlust beeinflussen das Anzeigeverhalten bei Arbeitnehmern massiv. Auf Seiten des Unternehmens kann eine Falschschausage zu Umsatzeinbussen und zu einer massiven Rufschädigung führen. Der erste Teil des Nachmittagsprogramms geht auf Imageschäden bei Versagen des Whistleblowing ebenso ein, wie auf strafrechtlich relevante Tatbestände.

Im letzten Teil der Tagung wird besonderes Augenmerk auf Hinweisgebersysteme, deren Adaptierung, sowie Erfahrungswerte mit Hinweisgebersystemen in der Anwendungspraxis gelegt.

Vor dem Hintergrund der stark ansteigenden Bedeutung des Whistleblowings, möchte ich Sie herzlich zu dieser Veranstaltung einladen.

Vaduz, im Februar 2017

Prof. Dr. Francesco A. Schurr

| Programm: Dienstag, 9. Mai 2017 | | | | |
|---------------------------------|--|--|--|--|
| 08.30 | Ausgabe der Tagungsunterlagen bei Kaffee, Tee und Croissants | | | |
| 09.00 | Dr. oec. Jürgen Brücker, Rektor der Universität Liechtenstein, Vaduz | | | |
| | Grussworte | | | |
| 09.10 | Prof. Dr. <i>Francesco A. Schurr</i> , Inhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz | | | |
| | Einführung und Moderation | | | |
| Risikoerkenntnis und Verortung | | | | |
| 09.30 | Prof. Dr. <i>Roland Müller</i> , Rechtsanwalt und Notar; Titularprofessor an den Universitäten St.Gallen und Bern; Präsident der Finanzmarktaufsicht (FMA) Liechtenstein; Seniorpartner ME Advocat Rechtsanwälte, Staad/SG | | | |
| | Intrinsisch und extrinsisch motiviertes Whistleblowing | | | |
| 10:00 | <i>Philipp Rosenauer,</i> MLaw, MSc, Legal FS Regulatory & Compliance Services, PwC, Zürich | | | |
| | Whistleblowing in der Schweiz | | | |
| 10.20 | Prof. Dr. <i>Nicolas Raschauer</i> , Propter Homines Lehrstuhl für Bank- und Finanzmarktrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz | | | |
| | Whistleblowing und Öffentliches Recht | | | |
| 10.40 | Kaffeepause | | | |
| 11.00 | UnivProf. Dr. <i>Michael Gruber</i> , Lehrstuhl für Unternehmensrecht, Universität Salzburg | | | |
| | Whistleblowing und Kapitalmarktrecht | | | |
| 11.20 | Hubert Krattinger, Vorstandsmitglied, Swiss Association of Compliance Officers (SACO); Senior Advisor for Legal, Compliance and Risk to the CEO, Pythagoras Ltd, Zug | | | |
| | Olaf von der Lage, Vorstandsmitglied, Swiss Association of Compliance Officers (SACO); CEO complias AG, Bubikon Zürich | | | |
| | | | | |

Whistleblowing und der Compliance-Officer

| Podiumsdiskussion: Whistleblowing – Fluch oder Segen? | | | | |
|---|--|--|--|--|
| 12.00 | Moderation: Prof. Dr. <i>Nicolas Raschauer</i> Podiumsteilnehmer: Prof. Dr. iur. <i>Roland Müller; Herr Kenan Tur; Zora Ledergerber</i> , PhD; <i>Olaf von der Lage</i> ; Dr. <i>Georg Stöckl</i> | | | |
| 12.30 | Buffet- und Netzwerklunch | | | |
| Besonderheiten des Whistleblowings | | | | |
| 13.30 | PrivDoz. Dr. <i>Wolfgang Wessely</i> , LL.M., Senatsvorsitzender am LVwG Niederösterreich | | | |
| | Imageschäden bei Versagen des Whistleblowing | | | |
| 14.00 | RA UnivProf. Dr. <i>Richard Soyer</i> , Leiter, Abteilung für Unternehmensstrafrecht und Strafrechtspraxis, Johannes Kepler Universität, Linz; Partner, Rechtsanwaltsbüro Soyer Kier Stuefer, Wien | | | |
| | Whistleblowing und Strafrecht | | | |
| 14.30 | Fragerunde | | | |
| 14.45 | Kaffeepause | | | |
| Hinweisgebersysteme | | | | |
| 15.15 | Kenan Tur, Vorstand und Gründer Business Keeper AG, Berlin Whistleblowing-Tools im IT-Bereich | | | |
| 15.45 | Dr. Zora Ledergerber, Gründerin und CEO, Integrity Line GmbH, Zürich | | | |
| | Das Ausrollen von Hinweisgebersystemen in Unternehmen | | | |
| 16.15 | Dr. Georg Stöckl, Direktor, Mitglied der Geschäftsleitung, Raiffeisen Privatbank Liechtenstein AG, Vaduz | | | |
| | Erfahrungen mit Hinweisgebersystemen in der Anwendungspraxis von Unternehmen | | | |
| 16.45 | Fragerunde | | | |
| Schlusswort des Veranstalters | | | | |
| 17.00 | Apéro & Gedankenaustausch | | | |

Allgemeine Informationen

Zielgruppe

Compliance-Beauftragte in Banken, Versicherungen, Fonds sowie anderen Finanzdienstleistern, Rechtsanwälte, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer, Mitarbeiter der Verwaltungsbehörden sowie von Gewerbe- und Industriebetrieben, die an einer fundierten Weiterbildung im Bereich Compliance interessiert sind und in ihrem beruflichen Alltag gegenwärtig oder künftig damit zu tun haben.

Ort

Universität Liechtenstein Fürst-Franz-Josef-Strasse 9490 Vaduz Liechtenstein

Raum

Auditorium

Zeit

Dienstag, 9. Mai 2017 08.30-17.00 Uhr

Preis

CHF 810,- pro Person einschliesslich Tagungsunterlagen, Teilnahmezertifikat, Mittagessen und Apéro.

Anmeldung

Die Anmeldung kann online unter www.uni.li/complianceday oder per Fax +423 265 11 12 erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Gebühr. Ersatzteilnehmerinnen und Ersatzteilnehmer werden ohne Mehrkosten akzeptiert.

Anmeldeschluss

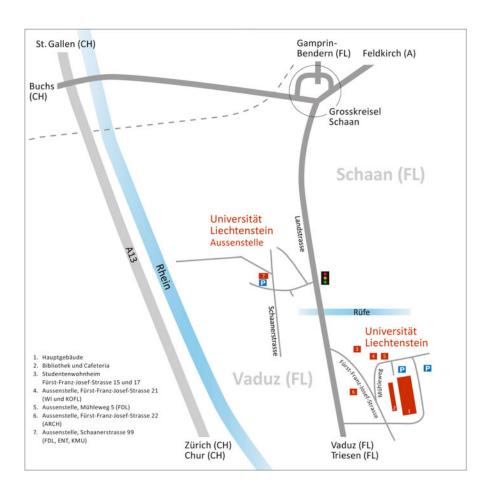
Dienstag, 2. Mai 2017

Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen lic. iur. Frédérique Lambrecht, LL.M. und Frau Mirjam Meier gerne zur Verfügung.
Institut für Finanzdienstleistungen, Telefon +423 265 11 94.

www.uni.li/complianceday

Anreise



Universität Liechtenstein Fürst-Franz-Josef-Strasse, 9490 Vaduz T +423 265 11 11 F +423 265 11 12 info@uni.li, www.uni.li